



Die Jugendlichen durften ihrer Kreativität freien Lauf lassen

BILD: ZVG

WÜRENLINGEN: Graffititreff Jast

Jetzt wirds bunt!

Legal sprayen? Die Jast und Gemeinde Würenlingen haben es ermöglicht. Der Kindergarten erstrahlt vor dem Abriss noch in neuer Farbe.

Im Rahmen des «Engage»-Projekts wurden vor einigen Monaten die Stimmen der Jugendlichen aus der Region gehört. Schnell kristallisierte sich das Bedürfnis nach einem Ort heraus, wo man legal sprayen darf. Aus diesem Projekt entstand in Tegerfelden ein Workshop, bei dem Graffiti-Künstler Raphael Fahrni die Jugendlichen anleitete. So wurde ein grauer Unterführungsaufgang mit Graffitikunst neu gestaltet. Diese Aktion blieb in den anderen Jast-Gemeinden nicht unbemerkt, und die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen (Jast) erhielt das

Angebot, den alten Kindergarten vor dem Abriss mit den Jugendlichen als Graffitifläche legal zu nutzen. Am 9. und 10. September trafen sich sechzehn Jugendliche voller Tatendrang. Der alte Kindergarten wurde begutachtet, und sie merkten schnell: Hier können sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Nach einer kurzen Einführung durch die Jast gings endlich los. Die Jugendlichen schützten ihre Hände mit Handschuhen, der Mund wurde mit einer speziellen Maske bedeckt. Wände, Wandtafeln, Waschbecken, Lichtschalter und Fenster wurden mit kleineren und grösseren Graffitis versehen. Die Jungen und Mädchen hatten grossen Spass bei dieser Aktion und schwirrten wie emsige Bienen um den Kindergarten, bis jeder farblose Fleck eingesprayt war. Die Jast hofft, dass den Jugendlichen weitere legale Sprayorte ermöglicht werden. RS



Jubiläums-Programm

100 Jahre Jodelklub «am Rhy»
Bad Zurzach

Sonntag, 26. September 2021

- 10.00 Festgottesdienst mit Jodlmesse
im Verenamünster
- 11.30 Apéro, danach Möglichkeit
zum Mittagessen
- 13.30 Beginn Festanlass
im Gemeindezentrum
(Einlass nur für Geimpfte, Genesene, Getestete)
- 17.00 Ende des Konzerts
Gemütliches Beisammensein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kindergarten erstrahlt vor Abriss in neuer Farbe

Legal sprayen? Die Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen (JAST) und die Gemeinde Würenlingen haben es ermöglicht. Mit Spraydosen bewaffnet haben sich die Jugendlichen ans Werk gemacht.

WÜRENLINGEN (sb) – Im Rahmen des «Engage»-Projekts wurden die Stimmen der Jugendlichen aus der Region gehört und schnell war klar: Ein Ort, wo man legal sprayen darf, ist ein Bedürfnis. Aus diesem Projekt entstand in Tegerfelden ein Workshop und Raphael Fahrni, ein Graffiti-Künstler, leitete die Graffiti-begeisterten an. Das Ergebnis: Ein grauer Unterführungsaufgang wurde mit schöner Graffitikunst neugestaltet. Diese Aktion blieb in den anderen JAST-Gemeinden nicht unbemerkt. Somit wurde der JAST angeboten, den alten Kindergarten vor seinem Abriss als Graffitifläche legal zu nutzen.

Am Donnerstag und Freitag, 9. und 10. September, trafen sich insgesamt 16 Jugendliche voller Tatendrang. Der alte Kindergarten wurde begutachtet und die Jugend-

lichen merkten schnell, ihrer Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

Nach einer kurzen Einführung der Regionalen Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen ging es endlich los. Die Jugendlichen schützten ihre Hände mit Schutzhandschuhen und der Mund wurde mit einer speziellen Schutzmaske bedeckt. Innerhalb kurzer Zeit wurde dem Kindergarten neues Leben eingehaucht. Wände, Wandtafeln, Waschbecken, Lichtschalter und Fenster wurden mit kleineren und grösseren Graffiti versehen. Die Jungen und Mädchen hatten grossen Spass bei dieser Aktion und schwirrten wie emsige Bienen im Kindergarten herum, bis jeder farblose Fleck versprayed war. Die JAST hofft, dass den Jugendlichen weitere solche legale Sprayorte ermöglicht werden.

